



dentawave – ein Produkt der Meyer-Hartwig Halbleiter GmbH - Firmendarstellung -

Seit mehr als 60 Jahren befasst sich die Meyer-Hartwig Halbleiter GmbH mit der Entwicklung und Umsetzung der Halbleitertechnologie in unterschiedlichsten Einsatzbereichen. Seine langjährige Erfahrung rund um industrielle Steuerungstechnik und optische Systeme hat das Unternehmen in dieser Zeit konsequent weiter ausgebaut und für neue Anwendungsbereiche zugänglich gemacht. So wurden und werden Meyer-Hartwig-Produkte z.B. bei in Aufzügen und Fernsehgeräten, in der Flugsicherung und in der Medizintechnik eingesetzt.

Gegründet 1948, befasste sich das Unternehmen von Beginn an mit der Produktion von Halbleiterwerkstoffen und leistete einen entscheidenden Beitrag zu deren Weiterentwicklung. In den 1960-er Jahren bildeten sie die Grundlage zur Entwicklung von Schaltverzögerern für Schütze und Relais, wie sie z. B. in der Aufzugsteuerung eingesetzt werden. Mit den Kapillarhalbleitern führte das Unternehmen eine innovative Technologie ein, die Fernsehgeräte beim Vorglühen schützte und bis in die 1970er Jahre weltweit Anwendung fand.

In den 1980ern stellte Meyer-Hartwig die ersten elektronischen Module für Schaltanwendungen bei Lampen, Ventilen, Relais etc. her und bahnte so den Weg für den Ausbau eines neuen Geschäftsfeldes, die Entwicklung und Produktion von Flugsicherungssignalen. Hierzu wurden in den 1990er Jahren spezielle Blink- und Impulsgeber für Halogenlampen angefertigt.

Zur Jahrtausendwende begann das Unternehmen, seine Expertise aus der industriellen Steuerungstechnik auf medizintechnische Anwendungsgebiete zu übertragen und den Leistungsbereich auf optische Systeme, speziell Leuchtdioden und Laserdioden, auszubauen. Mit dem Einsatz der Leuchtdioden-Technologie in Handgeräten zur Composite-Aushärtung gelang der Durchbruch in der Dental-Medizintechnik; seither steht Meyer-Hartwig der Dentalindustrie als kompetenter Partner für die Entwicklung neuer Lösungen zur Seite. Daraus entstanden z.B. folgende Produkte:

- Steuerung eines Sinterofens für biokompatible Keramik
- Steuerung für Raumdesinfektionsgerät zum Einsatz in Kliniken und Praxen
- Kabellose Bedienelemente und Kontrolleinheiten mit Funkanbindung
- Baugruppen zur Einkopplung von Laser-Dioden und LED in Lichtleiter eines Endoskops
- Galvanogerät für medizintechnische Anwendungen
- Handgeräte zur Lichtaushärtung von dentalen Composite-Werkstoffen

Der jüngste Erfolg des konsequenten Innovationsprozesses heißt **dentawave**. Der Name steht für ein neuartiges und einzigartiges Diodenlaser-System, das zwei Laserarten mit zwei optimierten Wellenlängen in einem handlichen Gerät vereint. Der Vorteil liegt auf der Hand - ein Laser für eine Vielfalt an Behandlungen.